

Gebrauchsanweisung

Epi-Care[®] 3000



Danish Care
Technology Aps

epitech
Mit Menschlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Lieferumfang	4
Gerätebeschreibung	4
Geräteanschlüsse	5
Bedienung	6
Display:	6
Tasten:.....	6
Tonsignale	6
Lichtsignale:	7
Pausefunktion	7
Hauptmenü	7
Einstellmöglichkeiten:	8
EMPFINDLICHKEIT	8
TIMER	9
ANDERE EINSTEL.....	10
SENSORANZAHL.....	10
LAUTSTÄRKE	10
LICHTSTÄRKE	10
UHR	10
MITTEILUNGEN	11
Mitteilungen lesen	11
Mitteilungen löschen.....	11
Alarmanstellung	12
Betriebssicherheit	12
Fehlersuche	13
Stromausfall.....	14
Reinigung und Lagerung .	14
Zubehör.....	14
Wiedereinsatz	14
Technische Daten.....	16

Allgemeines

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Einsatz des **Epi-Care** entschieden haben und möchten Ihnen zur richtigen Nutzung behilflich sein.

Epi-Care ist ein Hilfsmittel mit der HiMiPosNr.: 21.46.01.0002 dazu bestimmt, nächtliche epileptische Anfälle aufzuzeichnen sowie Zeitpunkt und Dauer zu dokumentieren. Zur Erfassung sind Körperbewegungen erforderlich; bei einer Unterbrechung von mehr als 4 Sekunden, beginnt eine neue Sequenz.

Sicherheit und Haftung:

Auf den folgenden Seiten werden alle wichtigen Hinweise zum sicheren und langjährigen Gebrauch des **Epi-Care** gegeben. Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und weisen Sie auch die Sie unterstützenden Personen auf den bestimmungsgemäßen Gebrauch hin.

Der Hersteller oder Lieferant ist nicht verantwortlich, wenn

- die Aufstellung nicht der Gebrauchsanweisung entspricht,
- der Gebrauch nicht in trockenen Innenräumen erfolgt,
- andere als die vorgegebenen Zubehörteile eingesetzt werden (Siehe **Zubehör**),
- ein anderes als das mitgelieferte Netzteil verwendet wird,
- ein anderer als der vorgesehene Zweck verfolgt wird.

Zum Verlust des Gewährleistungsanspruchs führen:

- Veränderungen und/oder Reparaturen oder deren Versuch, durch nicht vom Hersteller autorisierte Personen.

Verpackung:

Üblicherweise wird Ihnen dieses Hilfsmittel durch den Kostenträger zur Nutzung überlassen. Da sämtliche Medizinprodukte mit Seriennummern versehen sind, die sich sowohl auf dem Gerät wie auch der Verpackung befinden, ist es erforderlich, dass Sie auch die Verpackung aufheben. Nach Ende der Nutzungsdauer oder im Falle der Gewährleistung/Reparatur, ist das jeweilige Gerät in der dazugehörigen Verpackung zu versenden, wobei die Verpackung selbst nicht als Versandkarton verwendet werden darf, sondern zu verpacken ist.

Haftungsausschluss:

DanishCare Technology ApS oder der Lieferant übernimmt keinerlei Haftung im Zusammenhang mit einem Versagen der Überwachung des Betroffenen, das durch Fehlbedienung, Stromausfall oder einen anderen Defekt an dem Gerät (Software/Elektronik) entstanden ist.

Das **Epi-Care** darf nicht in den Fällen eingesetzt werden, in denen aus medizinischen und/oder sozialen Gesichtspunkten eine persönliche Überwachung notwendig ist.

Lieferumfang

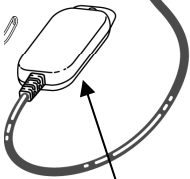
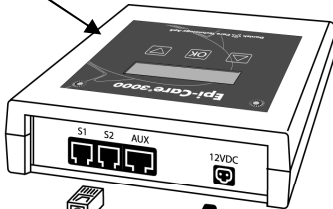
- **Basiseinheit,**
- **Steckernetzteil,**
- **Gebrauchsanweisung**
- **Bewegungssensor** mit Sensorhalterung,
- **Pieereinheit** zur Alarmübermittlung,

Optional:

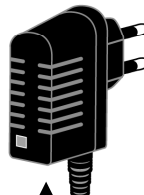
Übertragungseinheit zur Alarmübermittlung zum Telefon (Festnetz und/oder Mobil), Hausrufanlagen etc..

Gerätebeschreibung

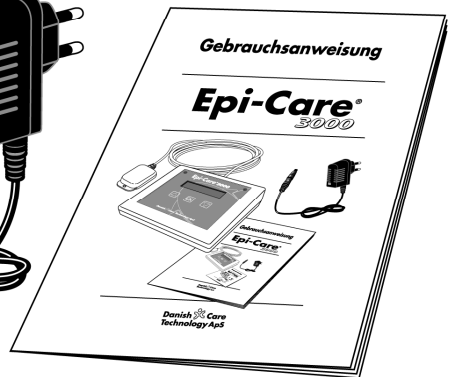
Basiseinheit



Bewegungssensor

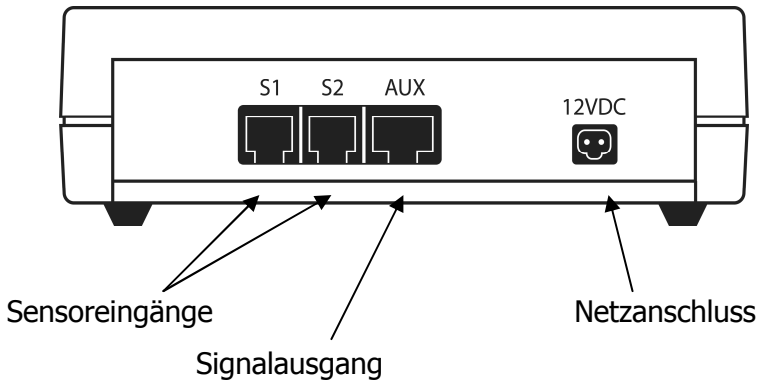


Steckernetzteil



Gebrauchsanweisung

Geräteanschlüsse



Befestigen Sie den **Bewegungssensor** mit dem Matratzengurt unter der Matratze entsprechend der beiliegenden Anleitung. Die Platzierung des Bewegungssensors zwischen Matratze und Matratzenauflage hat sich bewährt und sollte vorzugsweise gewählt werden. Dabei liegt der Bewegungssensor flach an der Matratze an, er darf niemals so fixiert werden, dass sich seine Längsachse in senkrechter Stellung befindet.

Schließen Sie das Kabel des Bewegungssensors an den Eingang **S1** mit der Nase des Steckers nach unten an die **Basiseinheit** an.

Schließen Sie das Kabel der Alarmübermittlung an den **AUX**-Ausgang der **Basiseinheit** an. Weitere Hinweise dazu im Abschnitt **Zubehör** auf Seite 14.

Schließen Sie das Kabel des **Steckernetzteils** an den Eingang **12VDC** der **Basiseinheit** an und stecken Sie dann das Steckernetzteil in eine 230V Steckdose.

Wir empfehlen die Verwendung einer Steckerleiste mit einem EIN-/AUS-Schalter und den Strom nur einzuschalten, wenn sich die Person im Bett befindet.

Das **Epi-Care** ist jetzt betriebsbereit.

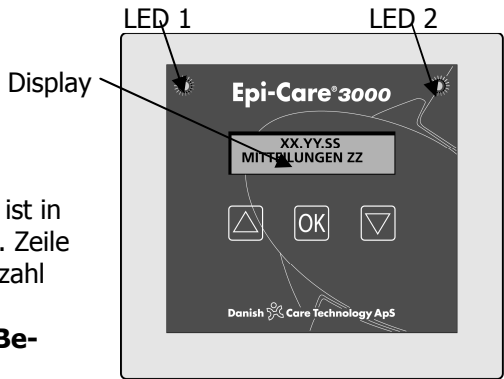
Über die Einstellungen der Empfindlichkeit, der Registrierung und Alarmierung, erhalten Sie die erforderlichen Hinweise in den entsprechenden Kapiteln.

Bedienung

Display:

Ist das **Epi-Care** eingeschaltet, ist in der 1. Zeile die Uhrzeit, in der 2. Zeile MITTEILUNGEN sowie deren Anzahl sichtbar.

Das **Epi-Care** befindet sich im **Betriebsmodus**.



Tasten:

Mit der Pfeiltaste ∇ gelangen Sie in das **Menü**, um Einstellungen und Veränderungen vornehmen zu können.



Mit der Pfeiltaste Δ bewegt man sich im Menü nach oben, mit der Pfeiltaste ∇ nach unten, die Taste **OK** bestätigt eine Auswahl.

Wird die Taste Δ oder ∇ betätigt und es erfolgt keine weitere Eingabe, so geht das **Epi-Care** nach ca. 20 Sekunden in den Überwachungszustand zurück, der **Betriebsmodus** wird angezeigt.

Ausnahme man befindet sich im Menü **MITTEILUNGEN**.

Tonsignale

Das **Epi-Care** meldet sich mit drei unterschiedlichen Tonsignalen:

1. Dauerton, schneller Wechsel an/aus: Alarm.
2. Schnelle Pieptöne: kein Sensor angeschlossen.
3. Dauerton, kontinuierlich: keine Stromversorgung.

Lichtsignale:

	<u>LED 1</u>	<u>LED 2</u>
Überwachungszustand /angeschlossen	Aus	Grün
Bewegung wird erkannt	Aus	Wechsel Grün/Rot
Alarm, Sensor- oder sonstiger Fehler	Aus	Rot
PAUSE	Aus	Rot

Pausenfunktion

Es ist möglich, das **Epi-Care** auf Pause zu stellen, hier hat man z.B. Zeit, um das Bett zu machen. Die Pausenfunktion wird aktiviert, indem die Taste **OK** 5 Sekunden gedrückt wird. Im Display erscheint **PAUSE**, die LED2 leuchtet dauerhaft rot. Das **Epi-Care** geht automatisch nach ca. 10 Minuten oder durch Drücken einer Taste in den Überwachungszustand zurück.

Menü des **Epi-Care3000**:

Hauptmenü

MITTEILUNGEN registrierte Ereignisse werden hier angezeigt Seite 7

SENSOR BEWEGEN zur Einstellung des Bewegungssensors Seite 7

ANDERE EINSTEL Zugang zu den Untermenüs der Einstellungen:
SENSORANZAHL, LAUTSTÄRKE, LICHTSTÄRKE und UHR Seite 8

MITT. LÖSCHEN zum Löschen gespeicherter Mitteilungen Seite 8

BEENDEN um zum **Betriebsmodus** zurückzukehren Seite 11

MITTEILUNGEN

0 bis 99

SENSOR BEWEGEN

EMPFINDLICHK. 7 (Voreinstellung)

TIMER

ALARM.TIMER 25 (Voreinstellung)

REG.TIMER 15 (Voreinstellung)

BEENDEN

ANDERE EINSTEL

SENSORANZAHL

SENSORANZAHL 1; 2

LAUTSTÄRKE

LAUTSTÄRKE 1; 2; 3; 4.
LICHTSTÄRKE
INTENSITÄT 1; 2; 3; 4.

UHR

ZEIT: STUNDE MIN.
DATUM: JJ MM TT

BEENDEN

MITT. LÖSCHEN

JA NEIN

BEENDEN zurück zum **Betriebsmodus**

Einstellmöglichkeiten:

Zwei Parameter, **Empfindlichkeit** des Sensors und die **Dauer** der Bewegungen, sind durch Einstellungen zu bestimmen. Diese werden im Menü **SENSOR BEWEGEN** vorgenommen.

EMPFINDLICHKEIT

Da eine feste Matratze Bewegungen besser überträgt als eine weiche, wird dies über die Einstellung der Empfindlichkeit ausgeglichen.

Wählen Sie den Menüpunkt

SENSOR BEWEGEN →EMPFINDLICHK.

Die Voreinstellung ist Stufe "7", die Sie mit der Pfeiltaste Δ erhöhen oder mit ∇ reduzieren, es stehen die Stufen "0" = geringste Empfindlichkeit bis "10" = höchste Empfindlichkeit zur Verfügung.

Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.

→SENSOR BEWEGEN←
ANDERE EINSTEL.

→EMPFINDLICHK.←
TIMER

TIMER

Über diese Einstellung werden die Zeitfenster für die Registrierung und Alarmierung definiert.

Bei der gewählten Voreinstellung **ALARM.TIMER = 25** und **REG.TIMER = 15**, ergeben sich **drei** Zeitfenster.



1. Bis 15 Sekunden werden alle Bewegungen (Schlafbewegungen, Aufsuchen und Verlassen des Bettes) verworfen, da sie für die Beurteilung uninteressant sind.
2. Perioden von 16 bis 25 Sekunden können für die Medikation von Bedeutung sein und werden im Bereich REGISTRIERUNG mit Anfang- und Endzeit registriert.
3. Zusammenhängende Bewegungsperioden von mehr als 26 Sekunden, führen zu einer Alarmierung und werden gleichfalls protokolliert.



Es ist zu beachten, dass die Zeit für **REG.TIMER** immer kürzer ist als die für **ALARM.TIMER**, es sind Einstellungen von jeweils 1 bis 100 Sekunden möglich.

Die Einstellungen erfolgen im Menü **SENSOR BEWEGEN** → **TIMER** → **ALARM.TIMER** beziehungsweise → **REG.TIMER** über die beiden Pfeiltasten Δ erhöht und ∇ reduziert.

Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.

Sind zwei Bewegungssensoren an die Basiseinheit angeschlossen, so gelten die eingestellten Werte für beide Sensoren.

Ferner kann ein Bettsensor angeschlossen werden, der die Anwesenheit des Betroffenen überwacht und meldet, wenn dieser unbeabsichtigt das Bett verlässt.

In diesem Falle ist der Einsatz einer entsprechenden Firmware erforderlich.

ANDERE EINSTEL

wird die Anzahl der angeschlossenen Sensoren, die Lautstärke des Alarmtons, die Lichtstärke des Displays sowie Datum und Uhrzeit eingestellt.

SENSORANZAHL

Wählen Sie den Menüpunkt ANDERE EINSTEL durch dreimaliges Drücken der Taste **∇**, bestätigen Sie mit **OK**. Sie befinden sich nun im Untermenü SENSORANZAHL. Werkseitig ist das Gerät auf 1 Sensor eingestellt, wird ein 2. Sensor angeschlossen, so ist die Einstellung über die Taste **Δ** zu verändern.

Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.



LAUTSTÄRKE

in diesem Untermenü wird die Lautstärke der Tonsignale für die Basiseinheit eingestellt. Es stehen vier Stufen zur Verfügung **1** = aus; **4** = lauteste Einstellung.

Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.



LICHTSTÄRKE

die Leuchtstärke des Displays der Basiseinheit wird in dem entsprechenden Untermenü festgelegt. Wählen Sie im Bereich INTENSITÄT eine der vier Stufen. Dabei ist **1** = aus und **4** = hellste Einstellung.

Bestätigen Sie die Einstellung mit **OK**.



UHR

die Einstellung der Uhrzeit und des Datums erfolgt in diesem Untermenü. Mit den Tasten **Δ** erhöhen oder **∇** reduzieren Sie den jeweiligen Wert, mit **OK** akzeptieren bzw. bestätigen Sie die Eingabe.



Wichtig: Bitte beachten Sie, dass erst durch Drücken der Taste **OK** die jeweilige Einstellung gespeichert wird.

MITTEILUNGEN

Das **Epi-Care** unterscheidet drei unterschiedliche Ereignisse und ordnet diese dem Sensor S1 oder S2 zu:

1. Alarm (A1 = S1, A2 = S2),
2. Registrierung (R1 = S1, R2 = S2),
3. Pause.

Mitteilungen lesen

Im Betriebsmodus wird in der oberen Zeile die Uhrzeit, in der unteren MITTEILUNGEN und deren Anzahl dargestellt.

Durch Drücken der Taste **▽** gelangen Sie zum Menüpunkt MITTEILUNGEN, die Betätigung der Taste **OK** zeigt links die Ziffer der letzten Mitteilung, das Datum und rechts die Mitteilungsart an.

Mit der Taste **△** gelangen Sie zu den vorherigen Ereignissen.

Das Betätigen der Taste **OK** zeigt in der oberen Zeile SENSOR S1 oder S2 und die Ereignisart an, in der unteren START mit Uhrzeit.

Mit **▽** gelangen Sie zu ENDE und dann zu DATUM. Mit **OK** und **▽** nach BEENDEN

Sind keine Mitteilungen vorhanden, wird nur der Menüpunkt **BEENDEN** gezeigt.

Mitteilungen löschen

Bevor Sie die Mitteilungen löschen, sollten Sie die Werte in den mitgelieferten Anfallskalender übertragen. Dies sollte auch vorgenommen werden und erst dann der Löschvorgang ausgeführt werden.

Wählen Sie im Hauptmenü MITT. LÖSCHEN, Bestätigen Sie mit **OK**, es erfolgt die Abfrage JA ___ NEIN, durch Bestätigung mit **Δ**, erfolgt die Rückmeldung LÖSCHEN, die durch **OK** zur endgültigen Löschung führt.

Beenden

Diese Funktion führt zum **Betriebsmodus** und in den Überwachungszustand zurück.

Alarmabstellung

Wird ein Alarm ausgelöst, so ertönt an der Basiseinheit ein heller Signalton und die LED 2 leuchtet dauerhaft rot, gleichzeitig erfolgt das Signal an die Alarmübermittlung.

Der Alarm kann ausschließlich an der Basiseinheit, durch **gleichzeitiges** Drücken beider Tasten **Δ** und **∇** und Bestätigung der Abfrage JA ___ NEIN mit **Δ** erfolgen.

Betriebsicherheit

Bei bestimmungsgemäßer Nutzung ist keine Routinewartung erforderlich, da das System eine permanente Selbstkontrolle vornimmt. Bei Auftreten eines Fehlers, wird dies durch einen Alarm gemeldet und im Display angezeigt.

Sollten Fehler im Gerät festgestellt werden, ertönt ein Dauer-Piepton, die LED 1 leuchtet rot und der Text "Error" erscheint im Display.

Text	Töne / LED 1 /LED 2	Ursache
"ERROR: 0x1000"	Dauer-Piepton/ konstant rot/ konstant grün	Der angeschlossene Bewegungssensor ist defekt und muss ausgetauscht werden.
"ERROR: 0x0001", "ERROR: 0x0002", "ERROR: 0x0004", "ERROR: 0x0008", "ERROR: 0x0010", "ERROR: 0x0020", "ERROR: 0x0040", "ERROR: 0x0100" "ERROR: 0x0200" oder "ERROR: 0x8000".	Dauer-Piepton/ konstant rot/ konstant grün	Ein interner Fehler wurde im Epi-Care festgestellt. Schicken Sie das Epi-Care zur Reparatur.
"ERROR: 0x0080"	Dauer-Piepton	CR 2032 Batteriefehler.

	konstant rot/ konstant grün	Die Batterie ist leer und muss gewechselt werden. Schicken Sie das Epi-Care zur Reparatur.
LED 1 leuchtet rot Dauer-Piepton	"Kein Strom! Schalte aus"	220V Netzspannung fehlt, funktioniert noch 8 Sekunden.
LED 1 leuchtet rot LED 2 leuchtet rot Dauer-Piepton	"Batteriefehler, drücken Sie hoch und runter"	Der interne Back-Up-Akku muss aufgeladen oder ausgewechselt werden. Lassen Sie zuerst das Gerät 10 Stunden am Netz angeschlossen.

Fehlersuche

Im Folgenden sind Fehlermeldungen und Lösungsvorschläge angegeben.

PROBLEM	TEXT	GERÄTEINSTELLUNGEN	Lösung
Fehlermeldung: Schnelle Pieptöne LED 1: Aus LED 2: Rot	Sensor fehlt	Auf 1 Sensor eingestellt Ein Sensor ist angeschlossen	Sensor ist defekt und muss ersetzt werden.
Fehlermeldung: Schnelle Pieptöne LED 1: Aus LED 2: Rot	Sensor fehlt	Auf 1 Sensor eingestellt Kein Sensor angeschlossen	Schließen Sie den Sensor an die Basiseinheit an.
Fehlermeldung: Schnelle Pieptöne LED 1: Aus LED 2: Rot	Sensor fehlt	Auf 2 Sensoren eingestellt 2 Sensoren sind angeschlossen	Ein Sensor ist defekt und muss ersetzt werden
Fehlermeldung: Schnelle Pieptöne LED 1: Aus LED 2: Rot	Sensor fehlt	Auf 2 Sensoren eingestellt 1 Sensor ist angeschlossen	Schließen Sie den 2. Sensor an die Basiseinheit an oder stellen Sie das Gerät auf 1 Sensor ein
Fehlermeldung: Schnelle Pieptöne LED 1: Aus LED 2: Rot	Zu viele Sensoren	Auf 1 Sensoren eingestellt 2 Sensoren sind angeschlossen	Stellen Sie das Gerät auf 2 Sensoren ein
Anfälle führen nicht zur Alarmierung.	-		Die Einstellung ALARM TIMER schrittweise um jeweils 3 Sekunden reduzieren .
Alarm wird ohne Anfall ausgelöst.	-		Die Einstellung ALARM TIMER schrittweise um jeweils 3 Sekunden erhöhen .

PROBLEM	TEXT	GERÄTEEINSTELLUNGEN	Lösung
Alarm erfolgt an der Basiseinheit, es gibt aber keine Alarmübermittlung.	-	-	Siehe Gebrauchsanweisung für die Rufeinheit.

Ist Ihrerseits die Fehlerbehebung nicht möglich, so setzen Sie sich bitte telefonisch mit Ihrem Lieferanten in Verbindung, um das weitere Vorgehen zu vereinbaren.

Stromausfall

Bei einem Stromausfall, geht das **Epi-Care** nach wenigen Sekunden in den Alarmzustand über. Es sind dann geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Überwachung des Betroffenen zu gewährleisten.

Das Epi-Care darf nur mit dem im Lieferumfang enthaltenen Steckernetzteil betrieben werden. Der Anschluss eines fremden Netzteils kann zu Beschädigungen führen und führt zum Verlust des Gewährleistungsanspruchs.

Reinigung und Lagerung

Der Sensor und die Basiseinheit können mit einem Tuch gereinigt werden, das mit einem alkoholischen Desinfektionsmittel angefeuchtet ist. **Epi-Care** darf nicht mit Wasser in Berührung kommen, es ist sorgfältig zu behandeln und trocken zu lagern.

Zubehör

Das **Epi-Care** wird in der Basisausstattung mit einer **Piepereinheit** geliefert, optional ist der Einsatz einer Übertragungsmöglichkeit zum Telefon (Festnetz und/oder Mobil), Hausrufanlage etc. möglich.

Wiedereinsatz

Das **Epi-Care** ist nach Desinfektion, technischer Überprüfung und Ersatz beschädigter Teile sowie Neukonfiguration durch den autorisierten Lieferanten für den Wiedereinsatz geeignet.

Für Ihre Notizen:

Technische Daten

Stromversorgung:	FRIWO entsprechend MDD Steckernetzteil. ID: FW7333M/12 – 700mA, 12 V reguliert, max. 8 Watt.
Backup:	9 V NIMH Akku.
Uhr:	Lithium Batterie Typ CR2032.
Eingänge:	2 Stück 6 Pol RJ11.
Ausgang:	8 Pol RJ45

Hersteller:

Epi-Care® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Danish Care.



Tel. 0045 5850 0565

Energivej 3

DK-4180 Sorø

www.danishcare.dk

Epi-Care® wurde mit modernster Technik entwickelt und wird in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EU-Kommission Richtlinie 93/42, Risikoklasse 1, als medizinisches Gerät klassifiziert.

**Eine Entsorgung dieses Geräts darf nur
als elektronischer Abfall erfolgen**

Epi-Care ist ein Hilfsmittel entsprechend den Vorgaben der Gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) und wird unter der HiMiPosNr.: 21.46.01.0002 geführt.

Vertrieb in Deutschland:



EC3-GAW-121218

Tel. 0 52 23 - 8 70 80 * Fax 8 70 08

Pivitstr. 13 * 32120 Hiddenhausen

eMail: info@epitech.de

www.epitech.de